

Studienprofile im Informatik-Studium

Dieser Flyer beschreibt die möglichen Studienprofile des Informatik-Studiums an der Universität Rostock, auf den Innenseiten speziell das Studienprofil „Informationssysteme“ und die Veranstaltungen des Lehrstuhls „Datenbank- und Informationssysteme“.

Studierende haben die Möglichkeit, ihrem Studium ein spezielles Profil zu geben, indem sie in der letzten Phase des Bachelorstudiums- bzw. im Masterstudium einer Verlaufsempfehlung folgen. Durch eine bestimmte Wahl von Wahlpflichtmodulen, Nebenfachmodulen, Softskills etc. kann sich der Studierende so zu einem Spezialisten in bestimmten modernen Teilgebieten der Informatik oder in konkreten Anwendungsgebieten entwickeln. Dabei gibt es folgende Arten von Profilen:

1) Kombination vorhandener Vertiefungsgebiete im Master-Studium mit sinnvollen Wahlangeboten im Bachelor-Studium. Ein Nebenfach wird hierbei noch nicht fixiert:

- o Modelle und Algorithmen
- o **Informationssysteme**
- o Smart Computing

2) Einige Studienprofile bieten unabhängig von den Vertiefungsgebieten im Master-Studium eine Ausrichtung auf moderne Teilgebiete der Informatik und ermöglichen so eine Spezialisierung in diesen aktuellen Technologien:

- o Komplexe Systeme
- o Theoretische Informatik
- o Big Data / Data Science

3) Schließlich kombinieren einige Studienprofile bestimmte Informatik-Teilgebiete mit Anwendungsgebieten, die als Nebenfach studiert werden können:

- o Maritime Informatik
- o Medieninformatik
- o Computational Demography
- o Geoinformatik

Universität Rostock

FAKULTÄT FÜR INFORMATIK UND
ELEKTROTECHNIK
INSTITUT FÜR INFORMATIK

Lehrstuhl Datenbank- und Informationssysteme
Prof. Dr. Andreas Heuer

Sitz Albert-Einstein-Straße 22, Räume 232 bis 246
D 18059 Rostock

Fon + 49 (0)381 498-7590

Fax + 49 (0)381 498-7592

Mail heuer@informatik.uni-rostock.de

dbis.informatik.uni-rostock.de

Studienprofil Informationssysteme am Institut für Informatik



INSTITUT FÜR INFORMATIK
LEHRSTUHL DBIS

Studienprofil Informationssysteme

Das Studienprofil „Informationssysteme“ in den Informatik-Studiengängen an der Universität Rostock verknüpft die **Vertiefung „Informationssysteme“** im Master-Studiengang „Informatik“ mit geeigneten Wahlpflichtveranstaltungen insbesondere aus dem **Katalog „Praktische Informatik“** im Bachelor-Studiengang „Informatik“.

In diesem Studienprofil stehen sowohl der Entwurf von Software und Datenstrukturen für Informationssysteme als auch Techniken zum effizienten Umgang mit großen Datenmengen im Fokus. Innerhalb der Informatik sind hier insbesondere die beiden großen Lehr- und Forschungsgebiete **„Softwaretechnik“** und **„Datenbank- und Informationssysteme“** einschlägig.

Module im Bachelor

Im Bereich der **Softwaretechnik** stehen im Profil „Informationssysteme“ der objektorientierte **Software-Entwurf** als auch der **nutzerzentrierte Entwurf** von Systemen im Vordergrund. Im Bereich der **Datenbank- und Informationssysteme** werden Implementierungstechniken von Datenbanksystemen (**Datenbanken II**) und Techniken der **Anwendungsprogrammierung von Datenbanken** gelehrt. Daneben gibt es eine Überblicksvorlesung **„Informationssysteme und -dienste“**, in der alternative Techniken insbesondere zum Umgang mit wenig strukturierten Daten als auch ergänzende Techniken wie Analysen großer Datenmengen und das Finden von Mustern in Datenmengen im Mittelpunkt stehen.

Module im Master

Im Master-Studiengang Informatik sind für das **Studienprofil „Informationssysteme“** insbesondere die Module der gleichnamigen **Vertiefungsrichtung** entscheidend. Sie vertiefen die Wahlveranstaltungen des Profils im Bachelor-Studiengang Informatik.

In den Wahlpflichtbereichen **„Spezialisierung“** und **„vertiefte Spezialisierung“** sind im Profil „Informationssysteme“ folgende Veranstaltungen sinnvoll:

(1) aus dem Bereich der Softwaretechnik die Veranstaltungen **„Design: Objektorientierte Softwareentwicklung mit UML und Interaktionsentwurf“** sowie **„Anforderungsanalyse“** jeweils im Sommersemester und **„Human-Computer Interaction“** und **„Software-Engineering-Werkzeuge“** jeweils im Wintersemester sowie

(2) aus dem Bereich der Datenbank- und Informationssysteme die Veranstaltungen **„Datenbanken III“** und **„Theorie relationaler Datenbanken“** jeweils im Sommersemester und **„Objektorientierte und dokumentenzentrierte Informationssysteme“** sowie **„Digitale Bibliotheken und Multimedia-Information-Retrieval“** jeweils im Wintersemester.

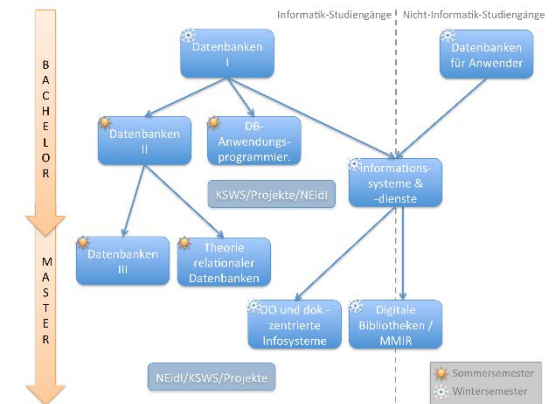
Detaillierte Verlaufspläne

Detaillierte Verlaufspläne für verschiedene Varianten finden sich im Web unter:



Module des Lehrstuhls DBIS

Der Lehrstuhl DBIS bietet im Bachelor und Master folgende Veranstaltungen regelmäßig an, die die in der Grafik dargestellten Zusammenhänge aufweisen:



Projektstudium bei DBIS

Der Lehrstuhl DBIS bietet im Bachelor und Master sowohl im Winter- als auch im Sommersemester kombinierte Projektveranstaltungen an, die die Module **„Projekt“** und **„KWS“** (Bachelor) und **„Neueste Entwicklungen in der Informatik“** (Master) kombinieren. Die Projekte finden in drei großen Rahmenprojekten statt, in den kommenden Semestern zum Thema **„Big Data Analytics: Privacy, Performance, Provenance“** (Projekt: METIS in PARADISE).